

## Lineare Algebra und analytische Geometrie II

### Übungsblatt 14

#### Aufgabe 1:

Sei  $V$  ein endlich-dimensionaler  $K$ -Vektorraum und  $(\mathcal{P}, \mathcal{G}) = \text{AG}(V, K)$  der affine Raum über  $V$ . Eine affine Abbildung  $\varphi : \mathcal{P} \rightarrow \mathcal{P}$  heißt *Dilatation*, wenn  $\varphi(G)$  für jede Gerade  $G \in \mathcal{G}$  parallel zu  $G$  ist.

Sei  $\varphi : \mathcal{P} \rightarrow \mathcal{P}$  eine affine Abbildung. Zeigen Sie:

- a)  $\varphi$  ist genau dann eine Dilatation, wenn ein  $\lambda \in K$  existiert mit  $\varphi' = \lambda \cdot \text{id}_{\mathcal{P}}$ .
- b) Ist  $\varphi$  eine Dilatation, so besitzt  $\varphi$  entweder genau einen Fixpunkt oder ist eine Translation.

#### Aufgabe 2:

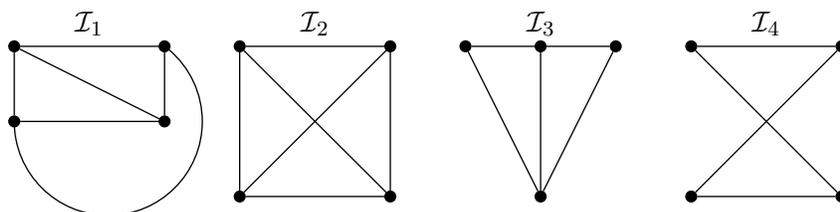
Im affinen Raum  $(\mathcal{P}, \mathcal{G}) = \text{AG}(\mathbb{R}^3, \mathbb{R})$  sei bzgl. der Standardbasis von  $\mathbb{R}^3$  für jedes  $\lambda \in \mathbb{R}$  die Quadrik

$$C_\lambda = \{(x_1, x_2, x_3) \in \mathbb{R}^3 \mid \lambda(x_2 - 1)^2 + \lambda(\lambda - 1)x_3^2 + 4x_1x_2 + 2x_1 = 0\}$$

gegeben. Bringen Sie  $C_\lambda$  in affine Normalform und geben Sie die zugehörige Affinität  $\varphi_\lambda : \mathcal{P} \rightarrow \mathcal{P}$  an.

#### Aufgabe 3:

Seien die folgenden vierpunktigen Räume gegeben



- a) Welche der obigen Räume sind als Inzidenzräume isomorph?
- b) Geben Sie alle Inzidenzräume mit fünf Punkten an (bis auf Isomorphie).
- c) Geben Sie zwei nicht-isomorphe Inzidenzräume mit sechs Punkten und gleicher Geradenanzahl an.

#### Aufgabe 4:

Sei  $\mathcal{A} = (\mathcal{P}, \mathcal{G})$  eine endliche affine Ebene. Die *Ordnung* von  $\mathcal{A}$  ist die Anzahl der mit einer festen Gerade  $G \in \mathcal{G}$  inzidierenden Punkte und wird mit  $\text{ord}(\mathcal{A})$  bezeichnet.

Zeigen Sie, dass für  $n = \text{ord}(\mathcal{A})$  die folgenden Aussagen erfüllt sind:

- a) Es ist  $|\mathcal{P}| = n^2$ .
- b) Jeder Punkt  $p \in \mathcal{P}$  liegt auf genau  $n + 1$  paarweise verschiedenen Geraden.
- c) Es ist  $|\mathcal{G}| = n^2 + n$ .
- d)  $\mathcal{G}$  besitzt genau  $n + 1$  paarweise verschiedene Parallelenbüschel.
- e) Jedes Parallelenbüschel enthält genau  $n$  Geraden.